



## Ziele

- Der Stellenwert der Jugendarbeit im Verein gefördert wird.
- Das neue Trainerkollegen der Einstieg erleichtert wird.
- Eine gemeinsame Außenansicht gelebt wird.
- Die Jugendarbeit auf höchstem Niveau praktiziert wird.
- Die Jugendarbeit so effizient, wie möglich durchgeführt wird.
- Das bestehende Jugendkonzept im Trainingsbetrieb umgesetzt wird.

**Jugendkonzept / Vereinsvorgaben:** Der Trainer hat sich an das Jugendkonzept und die aktuellen Vereinsvorgaben zu halten. Über diese wird er schriftlich informiert.

**Elternabend:** Es soll jedes Jahr mindestens (zu Beginn der Saison) ein Elternabend stattfinden. Zu diesem sollte auch der Jugendkoordinator oder ein Vertreter der Jugendleitung mit eingeladen werden.

**Aus- und Fortbildung:** Der Trainer verpflichtet sich, an den vom Verein angebotenen Aus- und Fortbildungen teilzunehmen. Bei Nicht-Teilnahme setzen wir eine verbindliche Absage voraus.

**Talentförderung:** Jeder Trainer hat seine Spieler für das Stützpunkttraining vom eigenen Trainingsbetrieb freizustellen.

**Jugendtrainersitzung:** Die Teilnahme an den Jugendsitzungen ist für jeden Trainer verpflichtend. Bei Nicht-Teilnahme setzen wir eine verbindliche Absage voraus.

**Ausrüstung/Material/Vereinsgelände:** Unser Vereinsgelände (Umkleiden, Ball-/Trikotraum Garage, ...) und die eingesetzten Trainings- /Spielmaterialien (Tore, Bälle, Trikots, ...) sind immer sorgfältig zu behandeln.

**Transparenz:** Jeder Jugendtrainer soll die Kinder und Jugendlichen ohne Vorurteile gleichermaßen fördern und gerecht behandeln. Entscheidungen zum Spielbetrieb sind den Kindern und Jugendlichen und gegeben falls den Eltern transparent und nachvollziehbar zu erklären.

**Vorbildfunktion:** Durch unsere Vorbildfunktion für die Kinder- und Jugendlichen stehen wir im allgemeinen Fokus bei Eltern und Außenstehenden. Erwähnt sei hier unter Anderem der Umgangston mit den Kindern und Jugendlichen; das Verhalten gegenüber Schiedsrichtern und gegnerischen Mannschaften sowie unser eigenes Verhalten auf dem Sportgelände.

**Respekt:** Jeder Jugendtrainer opfert einen großen Teil seiner Freizeit und dies verdient den gegenseitigen Respekt. Das heißt, fairer offener Umgang mit konstruktiver Kritik.